



## Adventskonzert in Urlaub

Beim traditionellen Adventskonzert in Urlaub zeigten alle Bereiche der Musikkapelle Urlaub vor vollem Haus ihr Können.

Zu Beginn hatten die Urlauer Jungmusikanten unter der Leitung von Oskar Gruber ihren Auftritt und erfreuten das Publikum mit zwei Stücken die sie sehr gut präsentierten.

Für Oskar Gruber war dies der erste Auftritt als Jugenddirigent, den er bravourös bestritt.

Die Innovation des Abends war das Holzregister bestehend aus den Klarinetten, den Querflöten und Saxophonen sowie Anja Gruber an der [Bassklarinette](#). Da die [Querflöte](#) früher aus Holz waren und das [Saxophon](#) das gleiche Mundstück wie eine Klarinette hat, gehören auch diese Instrumente zur Familie der Holzblasinstrumente.

Unser Holzregister interpretierte „Maria durch ein Dornwald ging“ als vierstimmiger Satz für Holzinstrumente, wobei Anja Gruber an der Bassklarinette und Jürgen Huber auf der ersten Klarinette jeweils ihre Solis mit ausgezeichneter Sicherheit präsentierten.

Unisono – die Gruppe der „glorreichen 7“ erfreute uns mit zwei schwungvollen Stücken und Roland Kraft als neuem Mitglied. Mit dem „The Earl of Oxforts March“ und „Mamma Mia von Abba“, die mit traumwandlerischer Sicherheit zu Gehör gebracht wurden, ernteten Sie tosenden Applaus.

Die Musikkapelle Urlaub wurde nun von Kerstin Zimmermann gekonnt durchs Programm geführt.

Mit „Festliche Overtüre“ gefolgt vom Flügelhornsolo „The Power of Love“ mit Wolfgang Mayer am Flügelhorn, „L.A. California“ dem Marsch „Textilaku“ sowie „Elisabeth – The Musical“ und „Happy Christmas“ waren wir fast am Ende unseres Programms, das mit schallendem Applaus und Zugabe Rufen begleitet wurde.

Vorstand Josef Huber bedankte sich bei den Gästen sowie bei allen Musikantenfrauen und –Männern, die in der Küche und im Ausschank für das leibliche Wohl sorgten, sowie den Musikanten.

Für Johann Bummele war es das letzte Konzert in seiner langjährigen aktiven Laufbahn als [Es-Hornist](#) in der Musikkapelle Urlaub.

Dirigent Axel Menig bedankte sich bei Johann Bummele für seinen unermüdlichen Einsatz für die Musikkapelle Urlaub und überreichte zusammen mit den Vorständen Josef Huber und Christian Menig ein Erinnerungsfoto aus der letzten Musikprobe und ein Bild, das Johann beim Herbstfrühschoppen 2010 zeigte und das in die Schwäbische Zeitung veröffentlicht wurde, sowie einen Gutschein und einen Blumenstraus für seine Frau Gabi Bummele.

Alle Musikantinnen bedankten sich mit Rosen und vielen Herzlichen Grüßen bei Johann.

Jetzt wurden noch die Musikanten vorgestellt, die ihr erstes Konzert für die Musikkapelle

Urlau bestritten: Renate Gegenbauer (Klarinette), die von der Musikkapelle Hofs zu Urlau wechselte sowie die Jungmusikanten Jessica Dorn (Trompete), Nadine Dlugokinski (Klarinette), Sven Natterer (Posaune) sowie Markus Oettinger (Schlagzeug).

Johann Bummele wünschte sich zu seinem letzten Konzert den Marsch „[Hoch Heidecksburg](#)“, diesen Wunsch erfüllten wir ihm gerne und spielten diesen schönen Marsch mit Inbrunst als LebeHOCH für unseren Johann.

Doch damit war zwar der Musikalische Teil der Gesamtkapelle beendet doch nun übernahmen die „Original Falschspieler Urlau“ diese Aufgabe und brillierten mit dem „Montana Marsch“ der als Auftakt zur großen Verlosung gespielt wurde.

Hannes Bummele der Enkel von Johann Bummele wurde als Glücksfee erkoren und durfte die Lose ziehen.

Oliver Völk moderierte schwungvoll die Verlosung der Tombola Preise die von sehr vielen Firmen gespendet wurden, dafür bedanken wir uns sehr herzlich bei den Firmen die uns zahlreiche, wertvolle Geschenke gespendet haben. DANKE !

Der Höhepunkt eines jeden Weihnachtskonzertes ist die wunderschöne Krippe, die von Christian Menig für die Musikkapelle Urlau gebaut wurde und nun zur Versteigerung kam.

Von Oliver Völk nach dem „amerikanischen System“ versteigert bei dem jedes Gebot sofort mit einem Euro bezahlt wird und beim klingeln des Weckers der Zuschlag fällt, brachte es auf 150 Euro und eine Glückliche strahlende Gewinnerin: Frau Wiedemann.

Nach vielen flotten Unterhaltungsstücken, „standing ovations“ sowie fünf Zugaben (mit der Vogelwiese gesungen von Franz Schmidt und Johann Bummele) beendeten die Original Falschspieler weit nach Mitternacht ein Adventskonzert das für die Zuhörer und Musikanten sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen und

wünschen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2011

Ihre Musikkapelle Urlaub